

Ennepe-Ruhr-Kreis, Nordrhein-Westfalen

WASSERHÄRTE
6,2 °dH, weichGRENZWERTE (TRINKWV)
**alle 15 geprüften
eingehalten**VERSORGER
Stadtwerke WittenSTAND DER MESSWERTE
31.12.2025

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	11,1 mg/L	50 mg/L	22 %
Nitrit	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,5 mg/L	–
PFAS (Summe)	0,033 µg/L	0,1 µg/L	33 %
Blei	unter BG (< 0,0005 mg/L)	0,01 mg/L	–
Arsen	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Quecksilber	unter BG (< 0,00005 mg/L)	0,001 mg/L	–
Kupfer	0,008 mg/L	2 mg/L	< 1 %
Chlorid	37,7 mg/L	250 mg/L	15 %
Sulfat	34,3 mg/L	250 mg/L	14 %
Natrium	23,6 mg/L	200 mg/L	12 %
Calcium	40,8 mg/L	–	–
Magnesium	6,8 mg/L	–	–
pH-Wert	7,76	6,5–9,5	–
Gesamthärte	6,2 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	393 µS/cm	–	–
Fluorid	0,09 mg/L	1,5 mg/L	6 %
Mangan	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,05 mg/L)	0,5 mg/L	–
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	–	–

Hinweis: Jahresmittelwerte 2025 des Verbund-Wasserwerks Witten (Grundwasser aus dem Ruhrtal, je zur Hälfte im Besitz der Stadtwerke Witten und der AVU), das das gesamte Versorgungsgebiet der Stadtwerke Witten und Teile von Wetter (Ruhr) beliefert; laut VWW aus bis zu 400 Einzeluntersuchungen (Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Bergische Wasser- und Umweltlabor, VWW-Labor). Nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen 'Wasserwerk Witten' der Wasserwerke Westfalen, das u. a. Herne beliefert. Eisen und Trihalogenmethane sind in dieser Analyse nicht ausgewiesen.

Quellen

1. Trinkwasseranalyse Verbund-Wasserwerk Witten – Jahresmittelwerte 2025
https://www-witten.de/documents/30/2025_VWW_Jahresmittelwerte.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Witten und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/witten/>